LIEBE JAZZFREUNDE UND GÄSTE

Mehr ist mehr. Weil man von hinreißendem, swingendem Jazz nicht genug bekommen kann, haben wir das Festival kurzerhand um einen Abend erweitert.

Wir starten diesmal schon am Mittwochabend vor Fronleichnam – unter anderem mit einem »Tribute to Django« zu Ehren des genialen Django Reinhardt, der in diesen Tagen 100 Jahre alt geworden wäre.

Der Donnerstag bringt dann ein abwechslungsreiches Programm mit vielen inspirierenden Highlights.

Wie immer gehen sämtliche Einnahmen aus den Eintrittsgeldern und dem Losverkauf an die OLYMP-Bezner-Stiftung (www.olymp-bezner-stiftung.de), die weltweit Kinder und Jugendliche zum Zwecke deren Erziehung, Gesundheit und Bildung fördert.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf ein weiteres, inspirierendes Kapitel in der fortwährenden und unendlich variantenreichen Geschichte des Jazz.

Ob Sonne oder Regen spielt keine Rolle – denn das Festival findet in der Halle statt.

Wir heißen Sie herzlich willkommen!

Eberhard Bezner

FESTIVALPROGRAMM

Mittwoch, 2. Juni 2010

Martin Schnabels Hot Club Quartett	19:30 – 21:15 Uhr
Boogie Connection	21:30 – 23:30 Uhr

Donnerstag, 3. Juni 2010
Fronleichnam

Big Band der Musikschule Bietigheim	10:30 – 11:15 Uhr
Matchbox Bluesband, feat. Mojo Kilian, special Guest: Larry Watkins (Vocals)	11:45 – 13:10 Uhr
OLYMP Jazz All-Stars, feat. Klaus Bader, Engelbert Wrobel, Andy Lawrence	13:30 – 14:45 Uhr
Charly and the Jivemates, feat. Karl Friedrich Erbprinz von Hohenzollern	15:10 – 16:50 Uhr
Croatian Jazz Club All Stars	17:15 – 19:00 Uhr

EINTRITTSPREISE

Tagesticket 2. Juni 2010	€ 6,00
Tagesticket 3. Juni 2010	€ 12,00
Kombiticket für beide Tage	€ 15,00

Jazz im OLYMP

INTERNATIONAL JAZZ-FESTIVAL Nº 9

SOME MORE SWING

OLYMP JAZZ JETZT AN ZWEI TAGEN

OLYMP

2. Juni 2010, 19:30 – 23:30 Uhr
3. Juni 2010, 10:30 – 19:30 Uhr

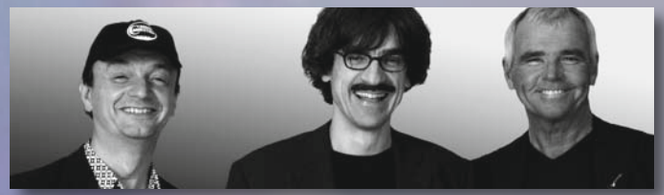
OLYMP Gelände – Höpfigheimer Straße 19
74321 Bietigheim-Bissingen

RL2_1803_Flyer_1.indd 1 05.05.2010 9:21:02 Uhr

MARTIN SCHNABELS HOT CLUB QUARTETT »TRIBUTE TO DJANGO«

Martin Schnabel, den man zu Recht den Teufelsgeiger nennt, wird mit Gerhard Schiewe (Akkordeon), Prof. Werner Acker (Gitarre) und Hansi Schuller (Kontrabass) eine erfrischende Mischung aus traditionellem, feurigem Zigeuner-Jazz und dem Swing der 1930er und 1940er Jahre darbieten. Ein »Tribute to Django Reinhardt«, der in diesen Tagen 100 Jahre alt geworden wäre.

BOOGIE CONNECTION



»Ein ganz besonderer Leckerbissen« schrieb die Basler Zeitung. Immer wieder begeistert die Band mit dem Pianisten Thomas Scheytt, dem Gitarristen und Sänger Christoph Pfaff und dem Schlagzeuger Hiram Mutschler mit ihrer ausdrucksstarken Leidenschaft für Blues, Boogie, Ragtime, Rhythm 'n' Blues, Rock 'n' Roll und Soul in ganz Europa ihre Fans.

BIG BAND DER MUSIKSCHULE BIETIGHEIM

Unter der Leitung von Alexander Wolpert stellen sich auch in diesem Jahr die 18 jungen Nachwuchsmusiker im Alter von 15-20 Jahren vor. Ihr Repertoire erstreckt sich von Swingtiteln der Count Basie Bigband über Latinstücke bis hin zu zeitgenössischen Funktiteln. Der umjubelte Auftritt auf dem OLYMP Jazz Festival 2009 sowie eine TV-Produktion für den SWR sind Highlights der erst im Oktober 2008 gegründeten Band.

MATCHBOX BLUESBAND, FEAT. MOJO KILIAN, SPECIAL GUEST: LARRY WATKINS (VOCALS)

Traditioneller Blues mit vielen Schattierungen. Rhythm 'n' Blues, erdiger Down Home Blues und akustische Spielarten – mit homogenem Gruppensound. Gegründet vor 28 Jahren von Klaus »Mojo« Kilian (Vocals, Harfe, Gitarre), dazu Bernd Simon (Gitarre, Vocals), Georg Viel (Schlagzeug), Wolfgang Lieberwirth (Kontrabass, Chorvocals).

Larry Watkins (Vocals) stammt aus Virginia/USA. Der afroamerikanische Blues- und Soulsänger begann seine Karriere in der Kirche, bevor er – beeinflusst von Muddy Waters, Howlin' Wolf oder Robert Cray – ins »weltliche« Lager umschwenkte.

OLYMP JAZZ ALL-STARS, FEAT. KLAUS BADER (AS, TS), ENGELBERT WROBEL (CL), ANDY LAWRENCE (COR)

Stammbesetzung:
Thilo Wagner (Klavier), Gregor Beck (Schlagzeug)
Dr. Andy Streit (Bass), Lorenzo Petrocca (Gitarre)

Hervorragende Profimusiker stehen in diesem Jahr auf der Bühne. Die Stammbesetzung ist auf vielen Jazz-Festivals zuhause und international gefeiert.

Klaus Bader (Alt- und Tenorsaxophon) tritt mit Body and Soul seit 50 Jahren auf. Engelbert Wrobel studierte klassische Klarinette und war fast vier Jahre Rod Masons Bandmitglied. Andy Lawrence, aus England, längst im Schwabenländle hängengeblieben, steht ganz oben auf der Wunschliste des Veranstalters.

CHARLY AND THE JIVEMATES, FEAT. KARL FRIEDRICH ERBPRINZ VON HOHENZOLLERN

Die Jivemates lassen mit ihrer Rhythm-and-Jazz-Show Entertainer wie Louis Prima, Frank Sinatra, Nat King Cole und Ray Charles wieder lebendig werden. Jive und Swing, der in die Beine geht. Hinter dem Pseudonym Charly verbirgt sich der Leadsänger, Gitarrist und Saxophonist Karl Friedrich Erbprinz von Hohenzollern. Die Jivemates sind: Norbert Rettenmaier (Saxophon, Vibraphon, Orgel), Frieder Berlin (Piano), Paul Müller (Kontrabass), Peter Schmidt (Schlagzeug).

CROATIAN JAZZ CLUB ALL STARS

Das Ensemble setzt sich aus den anerkannt besten kroatischen Musikern zusammen, die sich einem inspirierten Mainstream und Traditional Jazz verschrieben haben. Basis der Band ist das Quartett um den Pianisten Josip Tocilj, für die All-Star-Besetzung kommt der überragende Bläsersatz hinzu. Alle Musiker arbeiten professionell – die Band ist auf einer Vielzahl von Festivals, nicht zuletzt für ihre Improvisationskunst, gefeiert.

Risto Ibrić (Violine)
Vjeran Ježek (Trompete)
Mario Šincek (Posaune)
Mario Križan (Altsaxophon)
Dinko Stipaničev (Tenorsaxophon, Vocals)
Josip Tocilj (Piano)
Vjekoslav Crljen (Kontrabass)
Robert Jambrušić (Schlagzeug)